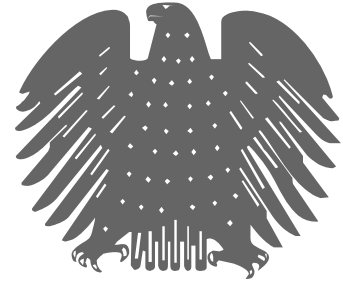


Dr. Franz Josef Jung

Mitglied des Deutschen Bundestages
Bundesminister der Verteidigung



Rheingauer Büro

Dr. Franz Josef Jung MdB
Steinheimer Str. 1
65343 Eltville

1 (06123) 795 464

3 (06123) 795 439

franz-josef.jung.ma03@bundestag.de

Berliner Büro:

Dr. Franz Josef Jung MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

1 (030) 227 – 75 447

3 (030) 227 – 76 447

franz-josef.jung@bundestag.de

Pressemitteilung

23. Januar 2007 / fjj / sr

Große Koalition für Jahrhundertprojekt

Jung: Realisierung des Bahntunnels in greifbarer Nähe

Bundesverteidigungsminister Dr. Franz Josef Jung freut sich über die jüngste Entwicklung beim Thema Bahntunnel in Rüdesheim. Am Montag hatte ein Spitzengespräch, zu dem die Staatssekretäre des Bundesverkehrsministeriums und das Hessische Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung eingeladen hatten, mit allen Projektbeteiligten statt. Dort bekannten sich Stadt, Kreis, Land und Bund an dem wichtigen Projekt zur Verbesserung der Verkehrssituation im unteren Rheingau festzuhalten.

„Seit ich 1983 erstmals als Landtagsabgeordneter für den Rheingau gewählt wurde, habe ich mich bis heute für die Realisierung des Tunnels stark gemacht. Manche hatten die Hoffnung schon aufgegeben. Heute zeigt sich aber, dass es richtig war, auf die getroffene Lösung zu bestehen“, so Jung, der in jüngster Zeit in seiner Funktion als Mitglied des Bundestages für das Jahrhundertprojekt geworben hatte, „Minister Tiefensee hatte mir bereits nach einem gemeinsamen Gespräch im letzten Herbst schriftlich bestätigt, dass gerade der zunehmende Güterverkehr auf der DB Strecke Wiesbaden-Koblenz die Dringlichkeit des Projektes – die Bahnstrecke in einen Tunnel zu verlegen – unterstreicht und er deswegen ein Treffen mit allen Beteiligten im Januar plant. Jung äußerte schon damals die Hoffnung, dass auf dem Termin der Durchbruch gelingt: „Nun wissen wir es: Der Tunnel ist wieder in greifbarer Nähe. Der Zug fährt wieder in die richtige Richtung!“